

REC_SCR

Beschreibung

Zeichnet Terminal-Emulationsbildschirme auf Festplatte auf.

Die Bildschirme werden in die Datei *Screen.trc* im Log-/Trace-Verzeichnis geschrieben. Wenn die Datei noch nicht vorhanden ist, wird sie erstellt. Ansonsten werden alle neuen Bildschirme einer bestehenden Datei angehängt.

Die Bildschirme werden solange aufgezeichnet, bis Sie den Befehl REC_SCR erneut eingeben. Sie können diesen Modus mit einer Tastenkombination ein- und ausschalten.

Die Standardtastenkombination ist abhängig von der Art der Session und dem entsprechenden Tastenschema.

Art der Session / Standardtastenschema	Standardtastenkombination
TN3270 / SAGKEYS1	STRG+S
BS2000 / BS2000KEYS	STRG+S
VTxxx / VT220PC	ALT+S

Die Bildschirme werden nur im Terminal-Emulationsmodus aufgezeichnet oder wenn eine Prozedurdatei oder ein API-Programm ausgeführt wird und die Systemvariable DISPLAY auf ON gesetzt ist.

Wenn Bildschirme aufgezeichnet werden, erscheint im Terminal-Emulationsbildschirm ein S in Spalte 79 der Statuszeile.

Syntax

REC_SCR

Prozedurdateibeispiel

Recscr.ncp

Zurückgegebene Variablen

Keine

Verwandte Befehle

QA, REC_BUFF, REC_XFER

Benutzung

Prozedurdatei: Ja
Befehlszeile: Nein
Taste: Ja
API: Ja